



BERCHTOLD HALLER VERLAG BERN

Medieninformation



Unsere Dörfer und Stadtquartiere müssen nicht bleiben, was sie sind

Viele unserer politischen Gemeinden bleiben hinter dem zurück, was sie sein könnten: Eine Gemeinschaft von Menschen, die zusammen vor Ort mehr Lebensqualität für alle schafft. Das vorliegende Buch zeigt, mit welchen Strategien diese werteorientierte Ortsentwicklung angepackt werden kann.

Lebensqualität für alle

Vorbild für die im Buch geschilderten Erfahrungen war die oberösterreichische Gemeinde Steinbach an der Steyr. Nach einem wirtschaftlichen und sozialen Kollaps gelang es dem 1986 gewählten Bürgermeister Karl Sieghartsleiter, bei den frustrierten Einwohnerinnen und Einwohner des Dorfes neue Hoffnung für eine werteorientierte Dorfentwicklung zu wecken. Sie führte dazu, dass aus den Trümmern des Dorfes eine lebendige Dorfgemeinschaft entstand, die dazu führte, dass Steinbach 1994 mit dem europäischen Dorferneuerungspreis ausgezeichnet wurde. Sieghartsleitner sagt im Rückblick: «Werteorientierte Ortsentwicklung ist kein Luxusprojekt für Idealisten, sondern der optimale Einsatz von menschlichen und finanziellen Ressourcen zur Erreichung einer besseren Lebensqualität für alle.»

Der Autor

Hanspeter Schmutz, Journalist, Publizist und Kommunalpolitiker, hat Steinbach mehrmals besucht, zusammen mit weiteren Interessierten aus der Schweiz. Er hat den «Steinbacher Weg» im vorliegenden Praxisbuch in Form von sieben Strategien auf Schweizer Verhältnisse übertragen und mit Schweizer Beispielen nachvollziehbar gemacht. 2002 gründete er das Schweizer Netzwerk für werteorientierte Dorf-, Regional- und Stadtentwicklung (WDRS).

Der Beitrag der Kirche

In einem kirchengeschichtlich-theologischen Teil wird gezeigt, wie zentrale Werte für die Ortsentwicklung begründet werden können, was die Kirche zur Entwicklung unserer Gemeinden in der Vergangenheit beigetragen hat und wie sie heute zu einem wichtigen Impulsgeber für werteorientierte Ortsentwicklungen werden könnte.

Best Practice

Prof. Dr. Reto Steiner, Direktor ZHAW School of Management and Law, Winterthur, meint zum vorliegenden Buch: «Die in diesem Buch vorgestellten sieben Strategien entsprechen der allgemein anerkannten 'best practice' der Ortsentwicklung, die Werte werden nachvollziehbar begründet.»

Das Dorf voranbringen

Kurt Enderli, 2003 bis 2022 Gemeindepräsident von Wilen TG, hat Steinbach selber besucht. Er meint: «Als ehemaliger, langjähriger Gemeindepräsident waren mir die praktischen Beispiele dieses Buches eine grosse Hilfe. Es gibt Antworten auf viele Fragen über die Möglichkeiten, zusammen mit der Bevölkerung unser Dorf voranzubringen. Wie kann ein Dorf gesellschafts-sozial und werteorientiert weiterentwickelt werden? Wie können die Einwohnerinnen und Einwohner motiviert werden, sich für ihr Dorf zu engagieren? Auf diese und viele weitere Fragen finden Sie Vorschläge und Ideen in diesem Buch. Ich kann es allen Interessierten mit Überzeugung empfehlen!»



Hanspeter Schmutz

Wenn die Bevölkerung das Dorf entdeckt. Sieben Strategien für eine werteorientierte Ortsentwicklung – und was die Kirche dazu beitragen kann.

Gebunden, 19 x 23,6 cm, 244 Seiten

ISBN: 978-3-85570-158-2

Bern, 2023, Berchtold Haller Verlag,
CHF 25.–

Erscheint im Juni 2023

Medien-Downloads (Cover, Foto des Autors, Leseprobe)
demnächst bereit unter:

<https://www.egw.ch/egw/berchtold-haller-verlag>

Gerne senden wir Ihnen ein Rezensionsexemplar.

Medienkontakt:

Autor:

Hanspeter Schmutz, 031 771 28 79, info@insist-consulting.ch; www.dorfentwicklung.ch

Berchtold Haller Verlag: Thomas Gerber, Verlagsleiter, 031 330 46 44

thomas.gerber@egw.ch; <https://www.egw.ch/egw/berchtold-haller-verlag>